

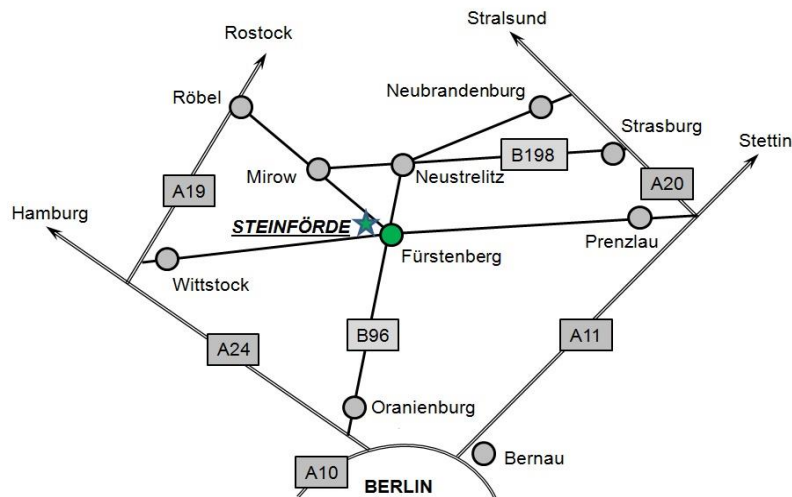
Das 15. „**Deutsche Meteoriten Kolloquium**“ wird am 14.06.2025 in Kleinmenow bei Fürstenberg/Havel, am Fallpunkt des Meteoriten, stattfinden. Am 07. Oktober 1862 ereignete sich auf dem Felde des Erbpachtguts Menow am Auslauf der Havel in den Zieren See bei Fürstenberg ein Meteoritenfall unter „Zischen und Sausen, unterbrochen von heftigen Detonationen, vergleichbar mit einer fernen Kanonade“. Der 10,5 kg schwere Stein drang vor den Augen eines Schäfers knapp 0,5 m tief in den Boden ein.

Im Rahmen dieses Kolloquiums werden alle bislang bekannten Daten sowie aktuelle noch unveröffentlichte Untersuchungsergebnisse des Menow Meteoriten und seinen Fall populärwissenschaftlich präsentiert.

Meteoritenverdächtige Gesteine werden kostenlos begutachtet!

Termin: Sa. 14. Juni 2025
Veranstaltungsort: Villa Meteor, Kleinmenow, Fürstenberg/Havel
Tagungsbeitrag: 20,00 €

Um Anmeldung wird bis zum 31.05.25 gebeten:
 Rainer Bartoschewitz, Weiland 37, 38518 Gifhorn
bartoschewitz.meteorite-lab@t-online.de



Programm

10:00 h Begrüssung

- 10:15 h Meteorite - Suche nach den Spuren unseres Sonnensystems Dr. M. Patzek
- 11:00 h Der Meteoritenfall von in Kleinmenow und die Region Fürstenberg Mitte des 19. Jahrhunderts S. Hahn
- 11:45 h Die Villa Meteor Dr. T. Lehmann

12:00 h Pause und Spaziergang

- 13:30 h Mineralogie und Petrografie des Meteoriten Dr. M. Patzek
- 14:15 h Physikalische Eigenschaften des Meteoriten J. Neu
- 14:45 h Chemische Zusammensetzung des Meteoriten R. Bartoschewitz

15:15 h Pause

- 15:30 h Isotope und die kosmische Geschichte des Meteoriten R. Bartoschewitz
- 16:00 h Der Menow-Meteorit in den Sammlungen der Welt R. Bartoschewitz
- 16:15 h Reisen zu den Meteoriten-Mutterkörpern Thimo Grundmann

18:00 h gemütliches Beisammensein

Referenten:

Dipl. Ing. Rainer Bartoschewitz, Gifhorn: Seit 1985 betreibt er nebenberuflich Meteoritenforschung und hat über 1500 Meteorite neu angemeldet und der Wissenschaft zugänglich gemacht, inzwischen ist er im "Ruhestand". Sein Haupt-Interesse gilt den deutschen Meteoriten. Für seine Aktivitäten wurde er 2019 in Sapporo mit dem Service Award der Meteoritical Society ausgezeichnet.

Dipl.-Ing. Thimo Grundmann, Bremen: Mitarbeiter an den Projekten "AsteroidFinder" und "MASCOT" beim Deutschen Zentrum für Luft und Raumfahrt. Sein Studium schloss er mit einer Diplomarbeit zur Asteroidenabwehr unter Verwendung verfügbarer Mittel ab.

Sabine Hahn, Fürstenberg: ehrenamtliche Stadtführerin des Tourismusvereins Fürstenberg. Ihr Interesse gilt seit Jahrzehnten der Historie und der Natur ihrer Heimatstadt.

Dr. Tim Lehmann, Kleinmenow/Berlin: Berliner Architekt und Stadtplaner. Er kaufte 2012 das um 1900 erbaute Pächterwohnhaus der eigenständigen Meierei Klein Menow und sanierte es schrittweise in Anlehnung an das Original zur Villa Meteor.

Jürgen Neu, Übach-Palenberg: Flugzeugmechaniker im Ruhestand mit Interessen an allgemeiner Geologie und extraterrestrischen Gesteinen.

Dr. Markus Patzek, Münster: Wissenschaftler am Institut für Planetologie in der experimentellen und analytischen Planetologie der Universität Münster. Seine Arbeiten umfassen die mineralogische und isotopische Untersuchung von Meteoriten, Space Weathering auf Asteroiden und dem Mond, sowie kleine Körper im Sonnensystem.

Sponsoren:

Das 15. Deutsche Meteoriten Kolloquium wird organisiert vom Bartoschewitz Meteoriten Labor und gesponsort durch

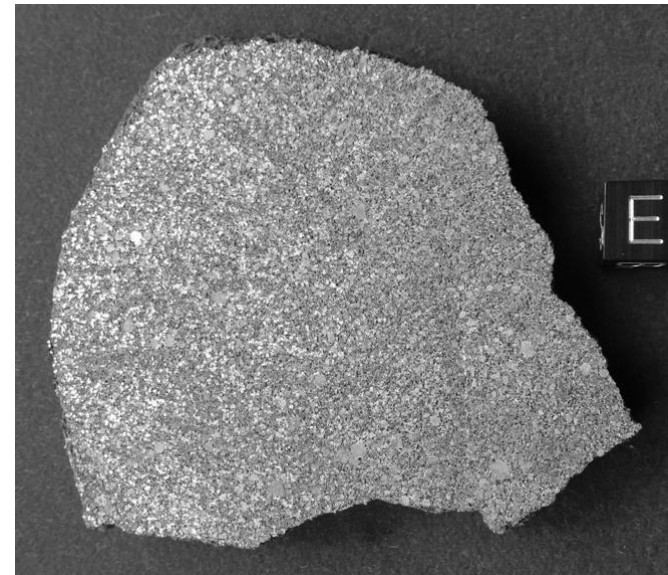
- Dr. T. Lehmann (Bereitstellung der Räumlichkeiten und Kaffee) und
- alle Referenten (unentgeltlichen Präsentationen)

15. DEUTSCHES METEORITEN KOLLOQUIUM

MENOW

***Meteoritenfall 07. Oktober 1862
vor 162 Jahren, 8 Monaten, 8 Tagen***

14.06.2025



Scheibe des Menow Meteoriten, Bartoschewitz Sammlung

***Villa Meteor in Kleinmenow
16798 Fürstenberg/Havel***